

Stadtwerke Erfurt Gruppe Buchhandlung Hugendubel Hotel Krämerbrücke Erfurt Zentralklinik Bad Berka Universität Erfurt



Hugendubel.de





Zentralklinik Bad Berka



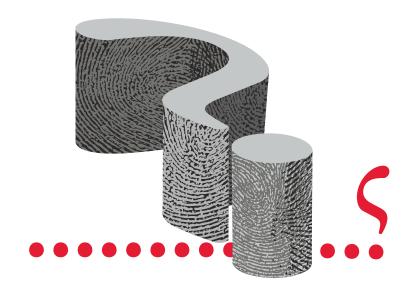
UNSERE MEDIENPARTNER







ALLES HAT SEINE GRENZEN



Redaktion Monika Rettig, Heike Mahnert Gestaltung Martin Schink · Herstellung Fehldruck, Erfurt

24.9. - 6.12.2015 Karten ab 5.9.2015 Die Herbstlese dankt ihrem Hauptsponsor.



Die schönsten Seiten des Herbstes.

Die Stadtwerke Erfurt Gruppe wünscht viel Vergnügen bei der Erfurter Herbstlese.

SWE Für Erfurt.

www.stadtwerke-erfurt.de

ALLES HAT SEINE GRENZEN?

Über Grenzen wird derzeit allenthalben gesprochen. Seien es gefallene wie die deutsch-deutsche oder neu errichtete gegen Flüchtlinge aus den Krisengebieten dieser Welt. Kann es eine Welt ohne Grenzen, kann es grenzenlose Freiheit geben oder brauchen wir Menschen die Abgrenzung, die Distanzierung? Wir laden Sie ein, über Grenzen, im Persönlichen wie im Politischen, nachzudenken und freuen uns u.a. auf den früheren sächsischen Ministerpräsidenten Kurt Biedenkopf und seine Antwort auf die Frage, wie lange es noch dauern wird, bis alle inneren Grenzen zwischen Ost- und Westdeutschen überwunden sind. Jenny Erpenbecks neuer Roman führt uns in die Welt junger Flüchtlinge aus Afrika, die in Berlin gestrandet und dort zu jahrelangem Warten verdammt sind.

Schriftsteller sind Grenzgänger par excellence: Sie suchen nach neuen Ausdrucksformen wie Eugen Gomringer mit der Konkreten Poesie. Sie führen uns in die Vergangenheit wie Hans Joachim Schädlich oder in die Zukunft wie Vladimir Sorokin und halten so unserer Gegenwart den Spiegel vor. Und sie erkunden natürlich immer wieder die menschliche Seelenlandschaft und öffnen Türen zu unserem Innersten.

Von einer besonderen Grenzüberschreitung, dem Mord, handelt der Kriminalroman. Wir sind gespannt auf namhafte Vertreter dieses Genres wie Sebastian Fitzek, Andrea Sawatzki, Jilliane Hoffman und Klüpfel & Kobr. Präsentiert wird der Krimi-Programmbereich von der Zentralklinik Bad Berka, die sich wie die Wohnungsbaugenossenschaft Einheit neu bei unseren Unterstützern einreiht. Ohne verlässliche Partner gäbe es die »Herbstlese« in der jetzigen Form nicht: Wir danken dem Hauptsponsor, den Stadtwerken Erfurt, der Buchhandlung Hugendubel, dem Hotel Krämerbrücke sowie den Medienpartnern MDR Thüringen, TA und TLZ.

Ohne Sie, liebes Publikum, wäre das aber alles nichts, deshalb auch ein großes Dankeschön an Sie. Wir wünschen Ihnen eine anregende, vergnügliche und interessante »Herbstlese«!

Dirk Löhr Vorsitzender des Vereins Erfurter Herbstlese Monika Rettig

Programmleiterin

Donnerstag, 24. September · 20 Uhr Stadt- und Regionalbibliothek Erfurt, Domplatz 1 \in 3,90 / \in 1,90



FELIX **LEIBROCK** & GÄSTE

Ein literarisches Quartett

Das Literarische Quartett stimmt traditionell auf die »Herbstlese« ein. Die Runde setzt sich auch in diesem Jahr aus Felix Leibrock (Leiter Evangelisches Bildungswerk München), Dirk Löhr (Vorsitzender des Vereins »Erfurter Herbstlese«), Matthias Gehler (Hörfunkchef MDR Thüringen) sowie Dietmar Herz (Universität Erfurt, Staatswissenschaftliche Fakultät) zusammen. Die vier werden über den aktuellen Roman »Narrenleben« von Hans Joachim Schädlich, das »Revolutionstagebuch 1919« von Victor Klemperer, den neuen Thriller »Samariter« der US-amerikanischen Autorin Jilliane Hoffman und das autobiographische Buch »Mein Weg zu den Sternen« der Star-Köchin Léa Linster diskutieren – und vielleicht auch streiten.

Samstag, 26. September · 16 Uhr Haus Dacheröden, Bürgersaal, Anger 37 € 3,90 / € 1,90

WOLGAST-PREIS



Das Gespenst des Karl Marx

Diaphanes
Ab 12 Jahre

Erschienen in der Reihe »Platon & Co. – Philosophie für junge Leser« des Diaphanes Verlags, plaudert der gespenstische Wiedergänger von Karl Marx mit dem heutigen Leser über die Geschichte des Kapitalismus und den Mythos des Marktes. Als Wolgast-Preisträger für die herausragende Darstellung der Arbeitswelt in der Kinder- und Jugendliteratur ist das Buch eine Überraschung! Die GEW vergibt diesen Preis an Autor und Illustrator für die kunstvolle Verschmelzung von Wirklichkeit und dichterischer Fantasie. Der deutsche Text wird von der Schauspielerin Heike Meyer gelesen, jugendliche Testleser umrahmen die Preisverleihung. Autor und Illustrator sind anwesend.

Samstag, 26. September · 20 Uhr Haus Dacheröden, Musikzimmer, Anger 37 € 9,90 / € 7,90

Ein Abend mit

EUGEN GOMRINGER



Eugen Gomringer – Lyriker, Kunsttheoretiker und Sammler – gilt als Begründer der Konkreten Poesie. Der in Bolivien geborene Schweizer hat diese neue Form der Lyrik entwickelt, bei der die phonetische, visuelle und akustische Dimension der Sprache der konkreten Darstellung einer Aussage dienen.

Zu Erfurt hat Eugen Gomringer eine besondere Beziehung: Er verfolgt die Entwicklung des FORUM KONKRETE KUNST von Beginn an und unterstützt diese Institution engagiert. Parallel zur Lesung präsentiert der Förderverein des FORUMs in der Peterskirche eine Kabinettausstellung mit seinen Werken (25.9. bis 25.10.).

In Kooperation mit dem Förderverein FORUM KONKRETE KUNST ERFURT und dem FORUM KONKRETE KUNST ERFURT

Mittwoch, 30. September \cdot 20 Uhr Haus Dacheröden, Bürgersaal, Anger 37 \in 9,90 / \in 7,90

PETER HENNING

Die Chronik des verpassten Glücks



Vom ersten Moment an hatte Richard Warlo seinen Ziehvater Pawel Król geliebt, diesen wie durch eine versteckte Seitentür in sein Leben eingetretenen Beschützer. Zehn Jahre nach Pawels Tod stößt Richard auf alte Fotos, die Pawel als jungen Mann in SS-Uniform zeigen. Sein polnischer Ziehvater ein Nazi? Richard macht sich auf den Weg nach Polen – in die Vergangenheit seines Vaters. Er lernt die leiblichen Kinder Pawels kennen und erfährt, dass nur Oliwia, Pawels im Sterben liegende Ehefrau, die wahren Gründe kennt, weshalb Pawel seine Familie im Stich ließ. Peter Henning zeigt, wie Geheimnisse und blinde Flecken in unseren Lebens- und Familiengeschichten uns tiefer prägen als alles, was wir fassen, erzählen und erinnern können.

Donnerstag, 1. Oktober · 20.15 Uhr Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 € 7.90 / € 5.90



BUCHPREMIERE

ROLF SCHNEIDER

Erfurt. Ein Spaziergang durch Geschichte und Gegenwart

be.bra

Rolf Schneider gehört zu den vielseitigsten Autoren in Deutschland: Er hat Hörspiele, Theaterstücke, Romane, Essays, Sachbücher und auch zahlreiche Städte- und Landschaftsporträts veröffentlicht. In seinem neuen Buch lädt er ein zu einem Spaziergang durch die wechselvolle Historie Erfurts. Gekonnt und pointiert erzählt er bedeutende Ereignisse der Stadtgeschichte, die oft genug auch Weltgeschichte war – von der Gründung des Bistums durch Bonifatius bis zur deutschen Wiedervereinigung im Jahr 1990. Schneiders essayistischer Spaziergang, nicht zuletzt geprägt durch eigene Erlebnisse, verdichtet sich zu einem Stadtporträt besonderer Art.



Freitag, 2. Oktober · 20.15 Uhr Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 € 7,90 / € 5,90

KLAUS JÄGER

Rennsteig-Schwalben. Thüringen Krimi

emons:

Klaus Jäger arbeitet als Redakteur bei der »Thüringer Allgemeine«, ist aber auch über sein journalistisches Tagwerk hinaus dem Schreiben verfallen: Bei der »Herbstlese« stellt er seinen vierten Thüringen Krimi um den Polizeireporter Peter Hartmann vor. Die Spuren führen ins Rotlichtmilieu. Im beschaulichen Riedburg bricht ein Mann nach einer Verfolgungsjagd tot zusammen. Noch während Peter Hartmann den ersten Theorien nachgeht, wird die Leiche geraubt – und die beiden Bestatter werden regelrecht hingerichtet. Wenig später wird im Thüringer Wald ein weiterer Toter gefunden. Hartmanns Recherchen führen ihn auf die Spur eines Rudels menschlicher Wölfe ...

Montag, 5. Oktober · 20 Uhr HsD (Gewerkschaftshaus), Juri-Gagarin-Ring 150 € 14,90 / € 12,90

JAZZ LYRIK PROSA

Kurt Tucholsky:
Affenkäfig Berlin
Mit Walfriede Schmitt
und Nicole Haase (Rezitation)
sowie Ulrich Gumpert (Komposition/Piano)

Der Mann kannte sein Berlin. Hier geboren und aufgewachsen, wurde Tucholsky zur berühmtesten Stimme der Zwanziger Jahre. Mal spöttisch, mal sentimental, mal bissig beschreibt er den Berliner Alltag. Mit Charme und Witz die Berliner Gesellschaft. Die Lebensumstände oft mit Berliner Schnauze. Seiner Geburtsstadt verdanke er alles, sagte Tucholsky. Wo, wenn nicht hier, liegen die Themen für ihn auf der Straße? Einiges davon ist heute noch erstaunlich aktuell...

Buch und Regie: Nicole Haase

Dienstag, 6. Oktober · 20 Uhr HsD (Gewerkschaftshaus), Juri-Gagarin-Ring 150 € 14,90 / € 12,90

SVEN **REGENER** & ANDREAS **DORAU**

Ärger mit der Unsterblichkeit Galiani



Als er 15 war, produzierte Andreas Dorau im Rahmen einer Projektwoche an der Schule aus Versehen den schrägsten Hit der Neuen Deutschen Welle – Fred vom Jupiter. Das Ganze liegt inzwischen gut dreißig Jahre zurück, in denen der subversiv-exzentrische Musiker und Regisseur sehr viel großartige avantgardistische Kunst produziert hat. Redet man mit Dorau, dann sprudeln die bizarren Geschichten nur so aus ihm heraus. Die elektronische Musik-Legende Charlotte Goltermann, die über lange Jahre Andreas Dorau bei seinen Kulturwelterkundungen begleitet hat, sprach im letzten Jahr ein Machtwort und zwang ihn und Sven Regener, alle diese Geschichten endlich einmal zu Papier zu bringen – und in Erfurt einige davon vorzulesen.

Mittwoch, 7. Oktober \cdot 20 Uhr Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 \in 11,90 / \in 9,90



SUSANNE **FRÖHLICH** Wundertüte

Krüger

Was tut man, wenn die eigenen Kinder plötzlich erwachsen werden und die alten Eltern immer mehr zu Kindern? Wie besänftigt man eine 15jährige, die entschieden hat, einen aus tiefstem Herzen zu hassen, weil man jetzt mit ihrem Vater zusammenlebt? Und der ist wirklich toll. Dass es mit einem Mann noch mal so schön sein würde, hätte Andrea Schnidt sich nie träumen lassen. Aber all die Fragen, denen sie sich jetzt stellen muss, machen das neue Glück nicht gerade unkompliziert. Voller Empathie und mit viel Witz erzählt die Bestseller-Autorin und Journalistin Susanne Fröhlich davon, was es heißt, eine neue Liebe zu leben – und das, wenn beide schon eine Familie haben.

Donnerstag, 8. Oktober · 20 Uhr Haus Dacheröden, Bürgersaal, Anger 37 \in 7,90 / \in 5,90

MARIE **WOLF**Die Wahrheit

Edition Büchergilde

Marie Wolf erzählt in »Die Wahrheit« dieselbe Geschichte in einem Buch, das eigentlich aus zwei Büchern besteht. Die Illustrationen im linken Teil des Buches zeigen den kleinen Edward, der gegen den bösen Sheriff kämpft. Die Bilder im rechten Teil zeigen eine andere Wahrheit: Aus dem netten Knaben ist ein fieser Rowdy geworden. Aber wie kann das sein? Schließlich ist die Geschichte in beiden Teilen Wort für Wort gleich. Der duale Charakter des Buches setzt sich in einer ungewöhnlichen Lesung fort: Die Autorin spielt mit unseren Seh- und Lesegewohnheiten und schafft so ein Erlebnis, das weder allein mit Worten noch mit Bildern funktioniert, sondern nur in ihrer magischen Verknüpfung.

Freitag, 9. Oktober · 20 Uhr Flughafen Erfurt-Weimar, Binderslebener Landstraße 100 € 7,90 / € 5,90

STEFAN TOMIK

Unter Engeln und Wasserdieben. Tausend Kilometer auf dem Israel National Trail

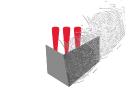
Mairdumont

Stefan Tomik, Politikredakteur bei der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, hat im Rahmen eines Sabbaticals Israel durchwandert: von Eilat im Süden bis zum Kibbuz Dan kurz vor der libanesischen Grenze. Zehn Wochen lang ist er unterwegs, hilft bei der Feldarbeit in einem Kibbuz, in dem alle dauernd schweigen. Er wohnt bei Hippies in einem Ashram, der mitten in einem Militärübungsgelände liegt, und bei Ingenieuren, die in der Wüste Solarzellen montieren und unbedingt deutsche Schimpfwörter lernen wollen. Stefan Tomiks Reisereportage öffnet den Blick auf ein kaum bekanntes Israel jenseits der Schlagzeilen. *Moderation: Dietmar Herz (Universität Erfurt)*

Montag, 12. Oktober · 20 Uhr Stadtgarten, Dalbergsweg 2a € 12.90 / € 10.90

MAX GOLDT

liest



Max Goldt bereist nicht selten den deutschen Sprachraum als Vortragender eigener Texte. In diesem Herbst macht er mal wieder in Erfurt Station und liest sowohl ältere als auch ganz neue Texte. Der Musiker, Autor und Kolumnist erhielt zahlreiche Preise, u.a. 2008 auf Empfehlung von Daniel Kehlmann den Kleist-Preis. »Dass Max Goldts Werk sehr komisch ist, weiß ja nun jeder gute Mensch zwischen Passau und Flensburg. Dass es aber zum am feinsten Gearbeiteten gehört, was unsere Literatur zu bieten hat, dass es wahre Wunder an Eleganz und Poesie enthält ... entgeht noch immer vielen, die nur aufs Lachen und auf Pointen aus sind. Max Goldt gehört gelesen, gerühmt und ausgezeichnet. « Daniel Kehlmann





Dienstag, 13. Oktober \cdot 20.15 Uhr Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 \in 9,90 / \in 7,90

VICTOR KLEMPERER

Man möchte immer weinen und lachen in einem. Revolutionstagebuch 1919 *Aufbau*

Victor Klemperers Tagebücher aus den Jahren 1933 bis 1945 haben den Blick auf den Alltag in Nazideutschland maßgeblich geprägt. Nun wurde eine bislang völlig unbekannte Facette seines Schaffens entdeckt: In seinem »Revolutionstagebuch« beschrieb der Kriegsheimkehrer die Zeit der Münchner Räterepublik 1919. Klemperers politische Feuilletons aus dem Jahr 1919 sowie die Erinnerungen, die er 1942 niederschrieb, sind hellsichtig und klug. Steffen Mensching, Schauspieler, Autor, Regisseur und Intendant am Theater Rudolstadt, stellt das »Revolutionstagebuch« in Lesung und Vortrag vor.

Mittwoch, 14. Oktober · 19.30 Uhr Stadthalle Apolda, Klause 1 Donnerstag, 15. Oktober · 19.30 Uhr Volkshaus Sömmerda, Weißenseer Str. 33 Freitag, 6. November · 20 Uhr Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 jeweils € 11,90 / € 9,90

EDUARD **Geyer**

Einwürfe. Über Fußball, die Welt und das Leben Neues Leben

»Einwürfe« nennt Eduard Geyer sein Buch, und wer ihn kennt, der weiß, dass seine »Einwürfe« nicht nur auf das Fußballfeld zielen. Temperamentvoll positioniert sich der Fußballtrainer, der in der DDR-Oberliga, für die DDR-Nationalmannschaft, in der Bundesrepublik Deutschland und im Ausland tätig war, zum Fußball und Leistungssport allgemein, zu menschlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen im Osten Deutschlands. »Ede« Geyer nimmt kein Blatt vor den Mund – auch dann nicht, wenn es um die eigene Karriere geht, zu der er sich nachdenklich und kritisch äußert.

In Kooperation mit der Sparkasse Mittelthüringen

Freitag, 16. Oktober · 19 Uhr Stadtgarten, Dalbergsweg 2a € 9,90 / € 7,90



HIGHSLAMMER X

Zum zehnjährigen Jubiläum des größten Thüringer Poetry Slams haben wir acht der renommiertesten Slam Poeten aus dem gesamten deutschsprachigen Raum eingeladen. Als Feature präsentieren wir den einzigartigen Beatbox-Weltmeister Mando aus Berlin sowie den Gewinner des Highslammers IX, Florian Wintels. Der Erfurter Künstler Peer Galus ist wieder als Live-Painter mit dabei. Und hier das Line-Up: Pierre Jarawan (München), Fabian Navarro (Hamburg), Paul Bokowski (Berlin), Anke Fuchs (Köln), Sarah Bosetti (Berlin), Samuel Kramer (Offenburg), Daniel Hoth (Berlin), Sarah Maria Nordt (Augsburg). *Moderation: Andreas In der Au*

In Kooperation mit dem Highslammer e.V.

Samstag, 17. Oktober \cdot 20 Uhr Franz Mehlhose, Löberstraße 12 \in 7,90 / \in 5,90



PAUL **BOKOWSKI**

Alleine ist man weniger zusammen Manhattan Verlag

»Ich schreibe am liebsten über Dinge, die den meisten Menschen so nahe und vertraut sind, dass sie das Witzige und Absurde daran längst ausgeblendet haben. Den alltäglichen Wahnsinn. Wenn es einem gelingt, diesen Wahnsinn auf den Punkt zu bringen, dann ergeben sich hinreißend komische Geschichten.« Das sagt Paul Bokowski über seinen Beruf, das Schreiben. Und in seinem neuen Buch bleibt er diesem Prinzip treu: Es sind zwei Dutzend hinreißend bissige Geschichten aus dem Leben eines polnischen Einwandererkinds. Über die abenteuerliche Reise einer wandernden Waschmaschine, unmoralische Angebote potentieller Nachmieter, passiv-aggressive Brettspiele mit der eigenen Mischpoke und die tiefgründige Bedeutung von vollveganem Fleischsalat.



Montag, 19. Oktober · 20 Uhr Augustinerkloster, Staupitz/Lang-Saal, Augustinerstraße 10 ϵ 9,90 / ϵ 7,90

DAVID FOENKINOS

Charlotte

Die Malerin Charlotte Salomon zählte vermutlich zu den bedeutenden Künstlern des 20. Jahrhunderts, wäre sie nicht in Auschwitz ermordet worden. Sie wird als eine der letzten Jüdinnen 1935 an der Berliner Kunstakademie zugelassen und muss 1939 nach Südfrankreich fliehen. Dort malt sie den Zyklus »Leben? Oder Theater?«. Über sechzig Jahre später sieht David Foenkinos ihre Bilder und erkennt in ihnen ein Thema, das ihn seit Jahren bewegt: Wie man Trauer überwinden, wie man im Angesicht der Katastrophe weitermachen kann. Ein berührender Roman über Charlottes Leben.

Zweisprachige Veranstaltung Französisch-Deutsch Moderation: Ruthard Stäblein (Hessischer Rundfunk) Deutsche Lesung: Martin Schink In Kooperation mit dem Institut Français in Thüringen

Dienstag, 20. Oktober · 20 Uhr Haus Dacheröden, Festsaal, Anger 37 € 9.90 / € 7.90



LAKSMI **PAMUNTJAK**

Alle Farben Rot

Nach dem Putsch von General Suharto 1965 war Indonesien gespalten, verfolgt wurden alle, die verdächtigt wurden, Kommunisten zu sein. Viele Menschen kamen in den Unruhen ums Leben, Tausende wurden in Strafkolonien verschleppt. Jahrzehnte später sucht eine Frau auf der Gefangeneninsel Buru nach Spuren des Mannes, den sie damals geliebt und verloren hat. Entlang der Linien des indonesischen Nationalepos Mahabharata entfaltet Laksmi Pamuntjak das Panorama einer jungen Nation zwischen Kolonialzeit und Unabhängigkeit, Diktatur und Demokratie. Indonesien ist Gastland der Frankfurter Buchmesse 2015.

Zweisprachige Veranstaltung Englisch-Deutsch Moderation: Martina Heinschke Deutsche Lesung: Katrin Heinke Mittwoch, 21. Oktober · 20.15 Uhr Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 € 9,90 / € 7,90

VLADIMIR **SOROKIN**

Telluria

Kiepenheuer & Witsch



Vladimir Sorokins neuer Roman, eine düstere Satire, spielt in Eurasien, Mitte des 21. Jahrhunderts: Die Welt ist nach verschiedenen Religionskriegen und Aufständen in isolierte Kleinstaaten zerfallen. Es gibt u.a. das kommunistisch-orthodoxe Moskowien, eine Sowjetische Sozialistische Stalinrepublik und ein feudalistisches Neukölln mit Konrad von Kreuzberg an der Spitze, der die Salafisten zurückgeschlagen hat. Und es gibt da noch die kleine Bergrepublik Telluria, aus der das kommt, was alle Menschen in diesem Meer der Barbarei haben wollen: das ultimative Mittel, das beständiges Glück erzeugt.

Zweisprachige Veranstaltung Russisch-Deutsch Moderation und deutsche Lesung: Andreas Tretner

Donnerstag, 22. Oktober · 20 Uhr Haus Dacheröden, Bürgersaal, Anger 37 € 7,90 / € 5,90

GREGOR WEBER



Stadt der verschwundenen Köche

Der Schauspieler, Autor und gelernte Koch Gregor Weber kehrt nach seinem Besteller »Kochen ist Krieg« zurück in die Welt der Küche. Carl Juniper ist Koch auf einem Luxusdampfer. Als er bei einem Landgang die Zeit vergisst und sein Schiff verpasst, muss er auf einem Frachter anheuern, der 1913 vor Kap Hoorn Schiffbruch erleidet. Carl verliert das Bewusstsein – und erwacht in einer Welt, in der sich die Menschen von Pillen ernähren. Nur noch wenige wissen, welcher Genuss Essen bedeutet, aber sie müssen ihrer Leidenschaft heimlich frönen. Und Köche sind eine gesuchte Spezies ...

»Stadt der verschwundenen Köche« ist eine Erzählung über Freundschaft und Liebe und die pure Lust am guten Essen.

Freitag, 23. Oktober · 20 Uhr Franz Mehlhose, Löberstraße 12 € 7,90 / € 5,90



STEPHAN ORTH

Couchsurfing im Iran. Meine Reise hinter verschlossene Türen Malik

Stephan Orth arbeitet als Redakteur im Reiseressort bei Spiegel Online. Für seine Reportagen wurde er mehrfach mit dem Columbus-Preis ausgezeichnet. Als Couchsurfer tauscht er Hotel gegen Privatquartier und lernt den Iran so von einer ganz anderen Seite kennen. Eine Bikiniparty in der Pilgerstadt Mashhad, eine Übernachtung neben dem Atomkraftwerk Bushehr, ein Sadomaso-Geheimtreffen in Teheran: Hinter verschlossenen Türen fällt der Schleier und mit ihm die Angst vor den Sittenwächtern. Denn die Iraner sind nicht nur Weltmeister in Sachen Gastfreundschaft, sondern auch darin, den Mullahs ein Schnippchen zu schlagen.

Samstag, 24. Oktober · 20 Uhr Ratsgymnasium (Haus am Breitstrom), Meister-Eckehart-Str. 6 € 11,90 / € 9,90

ULRICH MEYER

Das läuft schief in unserem Land. Ein Plädoyer für mehr Herz, Anstand und Verantwortung

Ulrich Meyer ist einer der dienstältesten Moderatoren im deutschen Privatfernsehen. In seiner Sendung »akte« spürt er regelmäßig die Themen auf, die Deutschland berühren, ängstigen und beschäftigen. So auch in seinem neuen Buch: Er blickt zurück auf die ganz persönlichen Erlebnisse seiner Kindheit und seiner Familie, die Geschichte unseres Landes und zieht den Vergleich zur Gegenwart. Es liegt vieles im Argen – zu viel. Raffzähne, Abzocker, Egoisten überall – die Liste der Dinge, die in unserem Land schieflaufen, ist lang. Ulrich Meyer kennt sie wie kaum ein anderer.

Montag, 26. Oktober · 20.15 Uhr Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 € 9,90 / € 7,90

ILIJA TROJANOW

Macht und Widerstand

S. Fischer



Konstantin ist Widerstandskämpfer, einer, der schon in der Schulzeit der bulgarischen Staatssicherheit auffällt und ihrem Griff nicht mehr entkommt. Metodi ist Offizier, Opportunist und Karrierist, ein Repräsentant des Apparats. Sie sind in einen Kampf um Leben und Gedächtnis verstrickt, der über ein halbes Jahrhundert andauert. Ilija Trojanow hat mit »Macht und Widerstand« sein Lebensbuch geschrieben und für diesen Roman über Jahre recherchiert, Zeitzeugen befragt. Diese Fülle einzelner Momente aus wahren Geschichten wird in der literarischen Verdichtung zu einer spannenden Schicksalserzählung über menschliche Würde und Niedertracht.

Moderation: Dietmar Herz (Universität Erfurt)

Dienstag, 27. Oktober \cdot 20.15 Uhr Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 \in 9.90 / \in 7.90

HANS JOACHIM

Narrenleben *Rowohlt*



Hans Joachim Schädlich lässt zwei historische Gestalten und ihre Zeit lebendig werden. Es sind zwei Narren: Joseph Fröhlich (1694-1757), kurfürstlichköniglicher Taschenspieler und Lustiger Rat am Dresdner Hof, Vertrauter Augusts des Starken, aber auch ein Spielball des Kurfürsten. Ganz anders das Leben von Peter Prosch (1744-1804), der von Fürstenhof zu Fürstenhof zieht, ohne eine Stelle zu erlangen. In einem fiktiven Brief an Joseph Fröhlich beklagt er, dass die Fürsten und ihre Günstlinge üble, oft grausame Scherze mit ihm treiben. – »Narrenleben« ist ein Roman über Macht und Moral, Abhängigkeit und Selbstachtung.

Moderation: Dietmar Herz (Universität Erfurt)

Mittwoch, 28. Oktober · 20 Uhr Ratsgymnasium (Haus am Breitstrom), Meister-Eckehart-Str. 6 € 9,90 / € 7,90



IILLIANE **HOFFMAN**

Samariter Wunderlich

Die frühere Staatsanwältin Jilliane Hoffman führt heute mit ihren Thrillern die internationalen Bestsellerlisten an. Bei der »Herbstlese« stellt sie ihr neues Buch vor. Faith Sounders gerät eines Abends in einen schweren Sturm. Mitten im Wald beobachtet sie eine junge Frau auf der Flucht, die sie um Hilfe anfleht. Dann taucht ein Mann auf und führt sie weg. Faith tut nichts und erfährt später: Die Frau ist tot. Ihr eigenes feiges Verhalten gerät an die Öffentlichkeit, Faith verliert ihr Ansehen, ihren Respekt vor sich selbst. Und der Mann, der einen Komplizen hat, mordet weiter...

Zweisprachige Veranstaltung Englisch-Deutsch Moderation und Dolmetschen: Margarete von Schwarzkopf Deutsche Lesung: Katrin Heinke

Donnerstag, 29. Oktober · 20 Uhr Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1 € 14,90 / € 12,90



HAPE **KERKELING**

Der Junge muss an die frische Luft

»Was, um Himmels willen, hat mich bloß ins gleißende Scheinwerferlicht getrieben, mitten unter die Showwölfe? Eigentlich bin ich doch mehr der gemütliche, tapsige Typ und überhaupt keine Rampensau. Warum wollte ich also bereits im zarten Kindesalter mit aller Macht berühmt werden? Und wieso hat das dann tatsächlich geklappt? Nun, vielleicht einfach deshalb, weil ich es meiner Oma als sechsjähriger Knirps genau so versprechen musste.« Hape Kerkeling spricht über seine Kindheit – entwaffnend ehrlich, genauso humorvoll wie ernsthaft. Eindringlich erzählt er von den Erfahrungen, die ihn prägten, und warum es in fünfzig Lebensjahren mehr als einmal eine schützende Hand brauchte.

Freitag, 30. Oktober · 20 Uhr Collegium maius, Michaelisstraße 39 € 7,90 / € 5,90

AHMAD MANSOUR



Warum wir im Kampf gegen religiösen Extremismus umdenken müssen S. Fischer

Warum zieht es Jugendliche in den Dschihad? Ist der Islam verantwortlich für den Terror? Und wie können wir uns dem religiösen Extremismus stellen? Ahmad Mansour ist arabischer Israeli und arbeitet seit 2004 in Berlin als Psychologe und Islamexperte. Mansour kennt beide Seiten, denn bevor er den mühsamen Ausstieg schaffte, war er selbst radikaler Islamist. Vor dem Hintergrund dieser eigenen Erfahrungen zeigt er, dass eine Deradikalisierung möglich ist, und plädiert für eine Reform des praktizierten Islam.

Moderation: Dietmar Herz (Universität Erfurt) In Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung/Landesbüro Thüringen

Samstag, 31. Oktober · 11 Uhr Haus des Wohnens, Karl-Marx-Platz 4 € 3,90 / € 1,90

EVA **MUSZYNSKI** & KARSTEN TEICH

Cowboy Klaus und die wüste Wanda Tulipan

Ab 6 Jahre



Cowboy Klaus lebt mit der Kuh Rosi und dem Schwein Lisa auf einer Farm. Die drei haben schon einige Abenteuer miteinander bestanden. In der neuesten Geschichte wünscht sich Cowboy Klaus nichts sehnlicher als ein schönes und schnelles Pferd und macht sich auf den Weg zum Händler Hänk Hafersack. Aber leider reicht das Geld nur für ein hässliches Kamel. Bestimmt werden sich jetzt alle über ihn lustig machen. Aber dann beschließt er, das Beste aus seiner Lage zu machen. Eva Muszynski & Karsten Teich erzählen, lesen und zeichnen und lassen so die Welt von Cowboy Klaus lebendig werden.

In Kooperation mit der Wohnungsbaugenossenschaft Einheit eG



Sonntag, 1. November \cdot 16 Uhr Naturkundemuseum Erfurt, Große Arche 14 \in 3,90 / \in 1,90

ANNA RUHE

Seeland. Per Anhalter zum Strudelschlund

Ab 10 Jahre

Max hat einen Plan: Endlich raus aus dem öden Kaff Bittie Cross und seinen Vater suchen, der seit Jahren verschwunden ist. Dass sich die seltsame Emma an seine Fersen heftet und ihn zwingt, in einen Brunnen zu klettern, passt Max gar nicht. Doch plötzlich reißt ein Strudel die beiden mit sich – und sie landen in einer unglaublichen Welt: Seeland! Ausgerechnet hier entdeckt Max eine Spur seines Vaters ... Die vielen geheimnisvollen Phänomene in unseren Ozeanen inspirierten Anna Ruhe zu »Seeland«. Mit Phantasie und großem Ideenreichtum transportiert sie Sachwissen und taucht bei ihrer bildreichen Lesung mit den Kindern ein in ein großes Unterwasser-Abenteuer.



Montag, 2. November · 20 Uhr Kaisersaal, Futterstraße 15/16 € 13,90 / € 11,90

RAFIK **SCHAMI**

Sophia oder der Anfang aller Geschichten

Der neue Roman des großen Geschichtenerzählers Rafik Schami handelt von einer Liebe, die Mut und Tapferkeit gibt, die verjüngt und die Leben retten kann. Als Mädchen war Sophia heftig in Karim verliebt, dennoch heiratete sie einen reichen Goldschmied. Als Karim jedoch unschuldig unter Mordverdacht geriet, rettete sie ihm das Leben. Wann immer sie ihn brauche, verspricht er, wird er ihr helfen, auch unter Lebensgefahr. Viele Jahre später kehrt Sophias einziger Sohn Salman aus dem Exil in Italien nach Damaskus zurück. Plötzlich entdeckt er sein Fahndungsfoto in der Zeitung und muss untertauchen. Jetzt erinnert sich Sophia an das Versprechen Karims, der im Alter eine neue Liebe gefunden hat.

Dienstag, 3. November · 20.15 Uhr Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 € 11,90 / € 9,90



MATTHIAS STEINER

Das Steiner Prinzip. Vom Schwergewicht zum Wohlfühl-Ich Südwest

Der Gewichtheber Matthias Steiner rührte 2008 unzählige Menschen zu Tränen, als er in Peking bei der Verleihung der olympischen Goldmedaille an ihn ein Foto seiner kurz zuvor verstorbenen Frau zeigte. Im März 2013 beendete Steiner seine Karriere und ist heute kaum wiederzuerkennen. Er hat 45 Kilogramm abgenommen und zurück zur eigenen Persönlichkeit gefunden. In seinem Buch erzählt er von diesem Weg und seiner neuen Lebensweise. Das Wichtigste für ihn: die Motivation hochhalten, Ziele setzen und dafür kämpfen. Genauso wichtig: das Leben genießen. In diesem Buch geht es nicht um Enthaltsamkeit, sondern um einen bewussteren Umgang mit dem eigenen Körper, um Lebensfreude und Ausstrahlung.

Mittwoch, 4. November \cdot 20 Uhr Haus Dacheröden, Bürgersaal, Anger 37 \in 9,90 / \in 7,90

MATTHIAS **NAWRAT**



Die vielen Tode unseres Opas Jurek

Matthias Nawrat gewann im Herbst 2012 beim »Debütantensalon« den Debütpreis unseres Festivals. Nun, zwei Bücher und mehrere Literaturpreise später, führt er uns mit einem Familienroman in das Land seiner Herkunft, nach Polen. Viele Tode musste Opa Jurek sterben: im von den Deutschen besetzten Warschau; in der »weltberühmten Ortschaft« Oświeçim, in der er den Todeshunger kennenlernt. In Opole, wo er nach dem Krieg vor den leeren Regalen seines Lebensmittelgeschäfts Nr. 6 noch immer von Delikatessen träumt. Und auch, als er schon längst mit Oma Zofia verheiratet ist, ihre Tochter sich in den Sohn regimekritischer Eltern verliebt und er sich, scheinbar unschuldig, in der Todesdunkelheit einer Zelle wiederfindet.

Donnerstag, 5. November · 20 Uhr Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 € 11,90 / € 9,90



««»» ANDREAS **SCHMIDT-SCHALLER**

Klare Ansage Neues Leben

Nach dem Schauspielstudium an der Theaterhochschule Leipzig arbeitete Andreas Schmidt-Schaller zunächst am Theater und wurde dann in den achtziger Jahren durch seine Rolle als Ermittler Grawe in der TV-Krimireihe »Polizeiruf 110« im DDR-Fernsehen bekannt. Seit 2001 erleben wir den Thüringer als Hauptkommissar Trautzschke in der ZDF-Serie »SOKO Leipzig«. Was für ein Mensch ist dieser Schmidt-Schaller, von dem man Homestories so wenig kennt wie Skandale? Der Schauspieler wird in diesem Jahr 70. Und endlich macht Schmidt-Schaller öffentlich, was ihn beschäftigt, ihn bewegt, wie er die Welt sieht. Zeit wurde es allemal!

Samstag, 7. November · 20 Uhr Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1 € 17,90 / € 15,90



MATTHIAS BRANDT & JENS THOMAS Angst

Angst, sagt man, sei kein guter Ratgeber. Dafür aber ein unentbehrlicher Effekt in Film und Literatur, um Zuschauer und Leser zu fesseln. In den Meisterwerken des Horrorfilms geht es im Kern um die Qualen in der Psyche der Figuren. Filmbilder, die einen das Fürchten lehren, Szenen, die einen ans Unbewusste erinnern. Matthias Brandt und Jens Thomas machen sich auf die Suche nach solchen schaurigen, peinigenden Momenten. Der Schauspieler Matthias Brandt gibt dieser Fantasie über das kalte Entsetzen die Stimme. Und der Musiker Iens Thomas inszeniert dazu den Soundtrack. Es erwartet Sie ein intensiver Abend. eine Wort-Musik-Collage, deren Titel sogleich Programm ist: Angst.

Montag, 9. November · 20 Uhr Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 € 11,90 / € 9,90

MEIKE WINNEMUTH

Um es kurz zu machen. Über das unverschämte Glück auf der Welt zu sein Knaus



Als »Das große Los« in die Buchläden kam, war Meike Winnemuth schon längst bei vielen bekannt und beliebt durch ihre Blogs und ihre Kolumnen.

Jetzt ist die erste Sammlung ihrer besten Geschichten erschienen. Alles selbst erlebt und ausprobiert. Sie macht es kurz und persönlich, dafür ist sie bekannt. Und egal, ob Meike Winnemuth über Freundlichkeit nach dem Zufallsprinzip philosophiert, Sylt porträtiert oder Rezepte sammelt, die man nachts allein vor dem Kühlschrank zelebrieren kann, es kommen Würdigungen der wahren Schönheit des ganz normalen Lebens heraus. Es geht ums Lieben, Genießen, Verzweifeln und Trödeln. Und vor allem um das unverschämte Glück, auf der Welt zu sein.

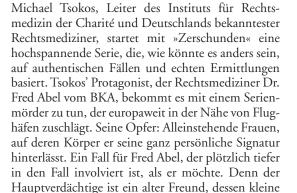
Dienstag, 10. November · 20 Uhr Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 € 11,90 / € 9,90

MICHAEL TSOKOS

Zerschunden

Tochter im Sterben liegt.

Droemer Knaur



Mittwoch, 11. November · 20.15 Uhr Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 € 7,90 / € 5,90



MANFRED FLÜGGE

Das Jahrhundert der Manns Aufbau

»Die Manns«, das ist eine Glücksgeschichte, die aus lauter kleinen Tragödien besteht. Von Lübeck bis Venedig, von München bis Los Angeles, von Capri bis Halifax, von Nidden bis Paraty reichen die Schicksalswege der Mitglieder dieser besonderen Familie. Der ausgewiesene Biograph Manfred Flügge, der u.a. über Marta Feuchtwanger, Stéphane Hessel und Heinrich Mann schrieb, schildert die Familiengeschichte der Manns und geht dabei auch auf die Familienzweige der Dohms und der Pringsheims ein. Das politische Denken und Handeln sowie die wichtigsten literarischen Werke der Manns stellt Flügge in engem Zusammenhang mit Zeit- und Lebensgeschichte dar. »Es ist doch eine wirklich erlauchte Versammlung, aber einen Knacks hat jeder. «Thomas Mann an Klaus Mann, 1942



Donnerstag, 12. November · 20 Uhr Franz Mehlhose, Löberstraße 12 € 9,90 / € 7,90

DAS **ERSTE** MAL

Der Herbstlese-Debütantensalon mit Kristine Bilkau, Karl Wolfgang Flender und Julia Jessen

Sie, liebe Gäste, sind wieder aufgefordert, Ihr Debüt der »Herbstlese« zu wählen. Drei AutorInnen stellen in Lesung und Gespräch ihren ersten Roman vor. Kristine Bilkau beschreibt in »Die Glücklichen« den leisen sozialen Abstieg des jungen Paares Isabell und Georg – Vertreter einer Generation, die unter dem Druck steht, ein Leben ohne Niederlagen zu führen. Karl Wolfgang Flender führt in »Greenwash« in die zynische und schamlose Welt einer Agentur, die Firmen zu einem grünen Image verhilft.

Julia Jessen erzählt in »Alles wird hell« Odas Lebensgeschichte, die das Glück familiärer Beständigkeit wie das der kleinen Fluchten kennt und immer wieder unkonventionelle Entscheidungen trifft.

Freitag, 13. November · 20 Uhr Stadt- und Regionalbibliothek Erfurt, Domplatz 1 € 7,90 / € 5,90

SIEGFRIED PITSCHMANN

Erziehung eines Helden Aisthesis



»Auferstehung eines literarischen Meisterwerkes« – so ist eine Rezension zu »Erziehung eines Helden« überschrieben. Der Roman und sein Autor wurden Opfer der DDR-Kulturpolitik, die 1959 das Manuskript als Ausdruck »einer dem Sozialismus feindlichen Ideologie« brandmarkte. Siegfried Pitschmann erlebte die Kritik als »ein schreckliches Abschlachten. Für mich war in dieser einen Stunde alles aus. Etwas in mir zerbrach«. Das Buch erzählt von einem jungen Pianisten, der sich der harten Realität einer sozialistischen Großbaustelle aussetzt. Realistische Schilderung, verbunden mit hoher künstlerischer Qualität – schon in diesem Frühwerk zeigt sich der große Sprachkünstler Pitschmann, der Geheimtipp geblieben ist. Die Herausgeberin Kristina Stella stellt Roman und Autor vor.

Samstag, 14. November · 11 Uhr Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21 € 3,90 / € 1,90

IENS SPARSCHUH

Firlefanz: Lesung und Workshop Tulipan Ab 8 Jahre



»Firlefanz« heißt ein Gedichtband mit Sinn- und Unsinnsgedichten, herausgegeben von Jens Sparschuh, der zum Sprachspiel, zum Lachen und Entdecken einlädt. Anhand bekannter und unbekannter Gedichte lernen wir, dass zu einem Gedicht viel mehr gehört als nur der Reim – ganz abgesehen davon, dass es neben den geläufigen Endreimen auch Stab-, Schüttel- oder Vexierreime gibt. Nach einer kleinen Einführung in die Verslehre (zum Mitmachen!) ist es nicht mehr schwierig, an verschiedenen Beispielen Silbe für Silbe auch kompliziertere Versstrukturen zu entschlüsseln. Eine Einladung an alle jungen Sprachakrobaten und Buchstabenmixer und solche, die es noch werden möchten! Papier und Bleistift sind, bitte, mitzubringen.

Sonntag, 15. November \cdot 20 Uhr Kaisersaal, Futterstraße 15/16 \in 13,90 / \in 11,90



ANDREA **Sawatzki**

Der Blick fremder Augen

Droemer Knaur

Andrea Sawatzki gehört zu den beliebtesten deutschen Film- und Fernsehschauspielerinnen und hat sich auch als Autorin einen Namen gemacht. In ihrem neuen Roman wird eine reiche Immobilienbesitzerin mit durchtrennter Kehle aufgefunden. Kommissarin Melanie Fallersleben hat zunächst keine heiße Spur. Nichts lässt erahnen, dass hinter dem Mord eine gequälte Seele steckt. Ein Mensch, dessen brutale Taten durch ein allzu normales Leben gut verborgen sind. Weitere Tote folgen ... und erste verstörende Botschaften an die Ermittlerin treffen ein. Der Mörder scheint die Kommissarin zu beobachten, die Rollen von Jäger und Gejagtem verschwimmen. Moderation: Christiane Weber (mdr)

Montag, 16. November · 20 Uhr Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 € 11,90 / € 9,90



JOHANNES HINRICH Von Borstel

Herzrasen kann man nicht mähen. Alles über unser wichtigstes Organ *Ullstein*

Unser Herz schlägt in einer durchschnittlichen Lebenszeit knapp drei Milliarden Mal. Dabei pumpt es insgesamt 200 Millionen Liter Blut durch unseren Körper. Johannes Hinrich von Borstel, angehender Kardiologe, nebenbei aber auch einer der besten Science-Slammer Deutschlands, ist fasziniert von den Fähigkeiten dieses Muskels. Sein Buch ist eine unterhaltsame Einführung in unser Herz-Kreislauf-System. Außerdem lernt man, dass ein gesundes Herz vor allem eins braucht: viel Sex. Johannes Hinrich von Borstel kann Herzerkrankungen tanzen und uns im Rhythmus von Highway to Hell die ideale Reanimation präsentieren. Kurzum: die perfekte Kombination aus Unterhaltung und Wissensvermittlung.

Dienstag, 17. November \cdot 20 Uhr Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 \in 11,90 / \in 9,90

LÉA LINSTER

Mein Weg zu den Sternen. Aus meinem Leben Kiepenheuer & Witsch



Léa Linster verwandelte die Gastwirtschaft ihres Vaters in ein Sterne-Restaurant, zu ihr kommen alle gern: amerikanische Rapper, deutsche Fernsehmoderatoren, europäische Herrscherfamilien. In ihrem Buch erzählt sie vom schwierigen Verhältnis zur Mutter, von ihrem geliebten Vater, von glücklichen und unglücklichen Beziehungen und von ihrer großen Liebe Sam. Sie schreibt über die harte Arbeit hinter den Kulissen, die Männerwelt der Spitzengastronomie und das Leben als alleinerziehende Mutter. Und immer wieder über Genuss und die Freude, zu gutem Essen zu verführen. Eine Reise durch Léa Linsters aufregendes, ungewöhnliches und inspirierendes Leben.

Moderation: René Kindermann (Riverboat, mdr)

Mittwoch, 18. November \cdot 20.30 Uhr die SCHOTTE. das Theater, Schottenstraße 7 \in 7,90 / \in 5,90

Spätlese Late Night präsentiert von RYO TAKEDA



Wie ein guter Wein ist auch die Erfurter Spätlese als junger Spross der Herbstlese über die Jahre gereift. Und dennoch bleibt sie ewig neu, denn die jungen Früchte des Autorennachwuchses geben diesem Abend immer ihren frischen und lebendigen Geschmack. Das Publikum erwartet eine Veranstaltung voller bunter Zeilen, talentierter Nachwuchs-Schriftsteller, guter Musik und spannender Gespräche. Das gemeinsame Projekt vom junge medien thüringen e.V. und der Erfurter Herbstlese ist ein Forum für junge Literatur, neue Gedanken und Gefühle. Musikalisch durchwoben wird die wilde Reise durch die literarische Nacht vom 18-jährigen Erfurter Songwriter Andrei Vesa und seiner Sängerin Lisa Wetzel.



Donnerstag, 19. November · 20 Uhr Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1 € 17,90 / € 15,90

KLÜPFEL & KOBR

my Klufti

Droemer Knaur

Das Programm »my Klufti« ist eine einzigartige Mischung aus Texten, Comedy und extra für die Show gedrehten Filmclips. Kurz gesagt: Litcomedy vom Feinsten. Klüpfel und Kobr bieten in »my Klufti« exklusive Einblicke in die Entstehung ihres neuesten Bestsellers »Grimmbart«, in dem es für ihren Helden, den mürrischen Kommissar Kluftinger aus dem Allgäu, besonders brenzlig wird: Nicht genug, dass er einen mysteriösen Mord in einem verfallenen Schloss aufklären muss. Noch dazu heiratet sein Sohn seine japanische Freundin, Gscheithafen Dr. Langhammer will mit ihm die Traurede üben und die Verwandtschaft aus Fernost quartiert sich in Kluftis Gästezimmer ein.

Freitag, 20. November · 20 Uhr Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 \in 11,90 / \in 9,90



RÜDIGER **SAFRANSKI**

Zeit. Was sie mit uns macht und was wir aus ihr machen Hanser

Der Philosoph und vielfach preisgekrönte Autor Rüdiger Safranski fächert am roten Faden der Zeit die Conditio humana vor uns auf und ermutigt uns, den Reichtum der Zeiterfahrung zurückzugewinnen. Jenseits der Uhren, die uns ein objektives Zeitmaß vorgaukeln, erleben wir die Zeit ganz anders: in der Langeweile, bei der Hingabe, bei den Sorgen, beim Blick auf das Ende, streng gegliedert in der Musik und lose gefüllt beim Spiel. Und wieder anders im gesellschaftlichen Termingetriebe, in der beschleunigten Wirtschaftswelt, in den Medien, in der globalen Gleichzeitigkeit. Facettenreich beschreibt Safranski das Spannungsfeld zwischen Vergehen und Beharren und ermuntert uns, aufmerksam mit diesem wertvollen Gut umzugehen.

Samstag, 21. November \cdot 16 Uhr Aula Künstler- und Atelierhaus, Marktstraße 6 \in 3,90 / \in 1,90

CHRISTIANE WEIDRINGER

Daumesdick

Nach dem Märchen der Brüder Grimm Regie: Harald Richter, Ausstattung: Matthias Hänsel *Ab 3 Jahre*

Daumesdick, der kleine Held aus dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm, geht wagemutig auf Reisen. Draußen in der großen Welt begegnen ihm nicht nur freundliche Wesen. Er landet in den Fängen eines Gauners, im Magen einer Kuh und im Rachen eines Wolfes, doch er läßt sich nicht unterkriegen. Seine Winzigkeit ist seine Stärke, und so kommt er nach einer abenteuerlichen Reise unbeschadet nach Hause zurück. Ein Theatervergnügen sowohl für Kleine als auch für Große.

Montag, 23. November \cdot 20.15 Uhr Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 \in 7,90 / \in 5,90



LANDOLF SCHERZER

Der Rote.

Macht und Ohnmacht des Regierens Aufbau

Landolf Scherzer hat als kritischer Beobachter die ersten 100 Tage der rot-rot-grünen Koalition mit ihrem Ministerpräsidenten Bodo Ramelow begleitet. Er knüpft damit an seine Langzeitreportagen »Der Erste«, »Der Zweite« und »Der Letzte« an.

Thüringen sei bereits das grüne Herz Deutschlands, jetzt solle es auch »das bunte Herz« werden, sagte der im Dezember 2014 gewählte Bodo Ramelow in seiner Regierungserklärung. Landolf Scherzer verfolgte aus unmittelbarer Nähe Ramelows erste Zeit im Amt. Welche Gestaltungsmöglichkeiten hat die Koalition, welche Grenzen setzt die knappe Stimmenmehrheit? In seiner Reportage zeigt Landolf Scherzer Grundfragen der Politik auf und bietet einen erhellenden Blick hinter die Kulissen der Macht.

Zentralklinik Bad Berka

Die Zentralklinik Bad Berka präsentiert das Krimiprogramm im Rahmen der »Erfurter Herbstlese«: Hochkaräter der nationalen wie internationalen Krimiszene!

Spannung bis der Arzt kommt

2.10. »Rennsteig-Schwalben«

Spannung made in Thüringen bieten

KLAUS JÄGER

und sein Polizeireporter Peter Hartmann, den es in seinem vierten Fall ins Rotlichtmilieu verschlägt

28.10. »Samariter«

Eine bestialische Mordserie erschüttert Südflorida: Hochspannung aus den USA mit **JILLIANE HOFFMAN**

10.11. »Zerschunden«

Nichts ist so grausam wie die Realität: der erste True-Crime-Thriller von MICHAEL TSOKOS

15.11.

»Der Blick fremder Augen«

Ex-Tatort-Kommissarin

ANDREA SAWATZKI

begeistert nicht nur als Schauspielerin, sondern auch mit ihren Spannungsromanen



19.11. »my Klufti« KLÜPFEL & KOBR

präsentieren feinste Litcomedy rund um Kult-Kommissar Kluftinger

26.11.

»Zorn 5«

Filmreife Spannung aus Halle von

STEPHAN LUDWIG

und dem fünften Fall für Hauptkommissar Zorn und den dicken Schröder



27.11.

»Das Joshua-Profil«

Auch mit dem neuen Buch stellt

SEBASTIAN FITZEK

klar: Er ist der unumstrittene Star des deutschen Psychothrillers

29.11. »Finstermoos«

Welche alte Schuld liegt in Finstermoos begraben? Fünf Freunde auf der Suche nach der Wahrheit im Jugend-Thriller von JANET CLARK



Dienstag, 24. November \cdot 19 Uhr Collegium maius, Michaelisstraße 39 \in 3,90 / \in 1,90



EOBANUS-HESSUS-SCHREIBWETTBEWERB

Der Eobanus-Hessus-Schreibwettbewerb wird in diesem Jahr zum 15. Mal ausgeschrieben. Er ist neben dem »Jungen Literaturforum Hessen-Thüringen« der zweite große Schreibwettbewerb für Nachwuchsautoren in Thüringen. Die ausgezeichneten Autorinnen und Autoren werden ihre Texte selbst lesen. Der Wettbewerb wird vom Förderverein Humanistenstätte Engelsburg e.V. durchgeführt. Weitere Unterstützer sind: Stadt Erfurt, Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, Sparkasse Mittelthüringen, Universität Erfurt, Fachhochschule Erfurt, Studentenzentrum Engelsburg e.V. und Buchhandlung Hugendubel Erfurt. Medienpartner: Thüringer Allgemeine, Radio F.R.E.I. und hEFt für literatur, stadt und alltag.

Mittwoch, 25. November · 20 Uhr Collegium maius, Michaelisstraße 39 € 7,90 / € 5,90



KURT BIEDENKOPF

Tagebücher 1989-1994 Siedler

Kurt Biedenkopf wurde 1990 zum Ministerpräsidenten des Freistaats Sachsen gewählt. Er führte in den ersten Jahren der Einheit Tagebuch: Offen und auf höchstem intellektuellem Niveau reflektiert Biedenkopf die politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen im wiedervereinten Deutschland. Er schildert den Kampf um die umstrittene Finanzierung des Aufbaus Ost und eine gerechte Lastenverteilung und analysiert zudem die großen Mentalitätsunterschiede zwischen West- und Ostdeutschen. So entsteht das Bild eines Patrioten, der leidenschaftlich die Interessen der Bürger in Ostdeutschland vertritt. Henry Bernhard (Landeskorrespondent Thüringen Deutschlandfunk) im Gespräch mit Kurt Biedenkopf In Kooperation mit dem Politischen Bildungsforum Thüringen der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Donnerstag, 26. November · 20.15 Uhr Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 € 7,90 / € 5,90

STEPHAN LUDWIG



Zorn 5 – Kalter Rauch S. Fischer

Es regnet Fische auf Halle. Eine kleine Elritze landet in der Dachrinne der Kirche auf dem Hasenberg, dann klatschen Aale und Lachse auf die nächtlichen Straßen. Ein ungewöhnliches Phänomen, aber während der Aufräumarbeiten kommt etwas viel Seltsameres zutage: ein künstliches Hüftgelenk. Es war einer Frau eingesetzt worden, doch diese Frau ist verschwunden. Die beiden Kommissare Zorn und Schröder treffen nur ihren Mann Gregor Zettl an. War Zettls Frau in dunkle Machenschaften verstrickt? Ist Gregor Zettl wirklich der unwissende Ehemann, der er vorgibt zu sein? Ist Zettls Frau tot?

Der Hallenser Stephan Ludwig hat mit seinem kauzigen Hauptkommissar Claudius Zorn und dem dicken Assistenten Schröder eine ungemein erfolgreiche Krimiserie etabliert, die auch fürs Fernsehen verfilmt wird.



Freitag, 27. November · 20 Uhr Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1 € 14.90 / € 12.90

SEBASTIAN FITZEK

Das Joshua-Profil

Der neue Thriller von Sebastian Fitzek bei der »Erfurter Herbstlese«!

Der erfolglose Schriftsteller Max ist ein gesetzestreuer Bürger. Anders als sein Bruder Cosmo, der in der Sicherheitsverwahrung einer psychiatrischen Anstalt sitzt, hat Max sich noch niemals im Leben etwas zuschulden kommen lassen. Doch in wenigen Tagen wird er eines der entsetzlichsten Verbrechen begehen, zu denen ein Mensch überhaupt fähig ist. Nur, dass er heute noch nichts davon weiß ... im Gegensatz zu denen, die ihn töten wollen, bevor es zu spät ist.

Samstag, 28. November · 18 Uhr Music Academy, Schillerstraße 27 € 5,90 / € 3,90

FLIX

Schöne Töchter Carlsen Ab 16 Jahre





»Dieser Strip«, sagt sein Autor, »handelt von allem, was sich Liebe nennt.« Flix singt nicht nur fröhlich das Hohelied der Liebe, sondern macht auch Witze über die vielen Krisenmomente - und gerade dort zeigt sich sein liebevoller Blick. Es ist also die ganze Palette, es sind die vielen Facetten der Liebe, die Flix aufs Korn nimmt: von der Suche nach dem/der Richtigen über die Höhen und Tiefen einer Beziehung bis hin zur Trennung. Dabei gestaltete der erfolgreiche Comiczeichner jede Seite anders, setzte die Form des Comics raffiniert ein und hat so ein amüsantes, wunderschönes Bilderbuch über die Liebe geschaffen.



Sonntag, 29. November · 16 Uhr Music Academy, Schillerstraße 27 € 5,90 / € 3,90

JANET CLARK

Finstermoos

Loewe Ab 12 Jahre

Janet Clark erzählt in ihrer neuen vierbändigen Thriller-Serie »Finstermoos« von einer verhängnisvollen Schuld aus der Vergangenheit und ihren Auswirkungen: Die Eltern von Valentin, Basti und Luzie lösen in ihrer Jugend ungewollt eine Katastrophe aus, die über die Jahre in Vergessenheit gerät. Doch durch den unerwarteten Fund einer Babyleiche holt die Vergangenheit die Familien ein. Als die Jugendlichen im Dorf auf eine Mauer des Schweigens treffen und merken, dass alle lügen, beginnen sie auf eigene Faust nach der Wahrheit zu suchen. Aber vielleicht unterschätzen sie die Gefahr. Tiefgründiger Nervenkitzel von der Thriller-Meisterin Janet Clark!

Montag, 30. November · 18 Uhr Predigerkeller, Meister-Eckehart-Straße 1 € 5,90 / € 3,90

DANIEL HORA

Das Schicksal der Sterne Bloomoon

Ab 14 Jahre



Adib ist ein junger Flüchtling aus Afghanistan, Karl ein alter Mann, der in seiner Jugend aus Schlesien vertrieben wurde. Beide sind geprägt von den Erlebnissen ihrer Flucht und beide haben Verlust, Angst und Verfolgung kennengelernt. Aufgegeben hat keiner, denn die Sterne wiesen ihnen auf ihrer Flucht den Weg und gaben ihnen Hoffnung. In Berlin kreuzen sich ihre Wege. Die Geschichte einer besonderen Freundschaft zwischen zwei Menschen, die ein gemeinsames Schicksal teilen, beginnt. Auch wenn siebzig Jahre zwischen der Fluchtgeschichte von Karl und der von Adib liegen, so gibt es doch verblüffend viele Ähnlichkeiten. Daniel Höras Buch befördert das Verständnis gegenüber den Flüchtlingen von heute.

Dienstag, 1. Dezember · 20 Uhr Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1 € 14,90 / € 12,90

MAX MOOR

Als Max noch Dietr war. Geschichten aus der neutralen Zone Rowohlt

Der 1. Mai 1958: Blasmusik in allen Gassen, weiße Kreuze im ganzen Land – und im Kantonspital Zürich erblickt der kleine Dietr das Licht der Welt: Pünktlichkeit ist die Höflichkeit der Könige, der Fleißigste wird am reichsten und die Besten der Besten werden Bundesrat. So ist die Schweiz, lernt er, und glaubt es, bis irgendwann trotz tagelanger Gotthard-Wanderungen die scheinbar unermessliche Heimat auf Großvaters Globus zum kleinen Mugge-Säckli schrumpft.

Amüsante, bewegende und charmante Geschichten des Bestsellerautors über seine Heimat – jenseits von Bergen, Schokolade, Käse und Taschenmessern.

Mittwoch, 2. Dezember \cdot 20 Uhr Collegium maius, Michaelisstraße 39 \in 9,90 / \in 7,90



HEINER GEIßLER

Was müsste Luther heute sagen?

Ullstein

Heiner Geißler entdeckt Luther als einen der ganz Großen der Geschichte – nicht nur im Guten, sondern auch im Schlechten. Geißler schildert, wie Luther mit seiner Lehre die katholische Theologie ins Wanken brachte, ihr aber auch neue Impulse gab. Er zeigt, was in beiden Kirchen noch geschehen muss, wenn das Reformationsjubiläum 2017 nicht misslingen soll. »Was müsste Luther heute sagen?« ist eine sehr persönliche Annäherung an den Reformator durch den Jesuitenschüler und Katholiken Heiner Geißler. Könnte Martin Luther auch heute die Welt verändern?

In Kooperation mit dem Katholischen Forum im Land Thüringen und der Ev. Stadtakademie »Meister Eckhart«

Donnerstag, 3. Dezember \cdot 20 Uhr Haus Dacheröden, Festsaal, Anger 37 \in 7,90 / \in 5,90

HEINRICH MANN



»Die große Sache« ist ein rasant geschriebener Roman, der sich um eine fiktive Erfindung, einen Sprengstoff von äußerster Brisanz, dreht. Zwischen Krankenhauszimmer und mondänen Villen, Boxring und schnellen Verfolgungsjagden, Industriespionage und Landesverrat, entwickelt sich ein turbulentes Geschehen. Obwohl von Heinrich Mann als »unpolitisch« bezeichnet, liest sich der 1930 publizierte Roman als eine literarische Analyse zur Veränderung gesellschaftlicher Mentalitäten am Vorabend des Dritten Reichs.

Michael Grisko, Referent bei der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, hat den Band mit zahlreichen Materialien und einem Nachwort versehen und stellt ihn vor.

Freitag, 4. Dezember \cdot 20 Uhr Augustinerkloster, Luthersaal, Augustinerstraße 10 \in 7,90 / \in 5,90

JENNY ERPENBECK

Gehen, ging, gegangen Knaus



Wie erträgt man das Vergehen der Zeit, wenn man zur Untätigkeit gezwungen ist? Wie geht man um mit dem Verlust derer, die man geliebt hat? Richard, emeritierter Professor, kommt durch die zufällige Begegnung mit den Asylsuchenden auf dem Berliner Oranienplatz auf die Idee, die Antworten auf seine Fragen dort zu suchen, wo sonst niemand sie sucht: bei jenen jungen Flüchtlingen aus Afrika, die in Berlin seit Jahren zum Warten verurteilt sind. Und plötzlich schaut diese Welt ihn an, den Bewohner des alten Europas, und weiß womöglich besser als er selbst, wer er eigentlich ist.

Moderation: Henry Bernhard (Landeskorrespondent Thüringen Deutschlandfunk) In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e.V.

Samstag, 5. Dezember · 11 Uhr Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21 \in 3,90 / \in 1,90

FRANZISKA GEHM

Die Vulkanos lassen's krachen

Loewe Ab 6 Jahre



die in Vulkanen wohnen? Nein? Dann auf ins Tal der Vulkanos! Dort leben Flambia und Krato, aber die beiden Vulkanos können kaum glauben, was sie da sehen: Sniega, die riesige Herrscherin der Gletschergiganten, hat sich einfach so auf ihrem Vulkan niedergelassen. Sie will ihnen ihr Tal streitig machen! Das können die feurigen Bewohner natürlich nicht auf sich sitzen lassen. Ein Plan muss her, aber schnell! In ihrer Reihe »Die Vulkanos« erzählt Franziska Gehm mit viel Humor von spannenden Abenteuern, außergewöhnlicher Freundschaft und Individualität.

Schon mal was von pupsenden kleinen Wesen gehört,

Sonntag, 6. Dezember \cdot 16 Uhr Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21 \in 3,90 / \in 1,90



KAI LÜFTNER

Das Kaff der guten Hoffnung

Fischer Sauerländer Ab 8 Jahre

Kinderheime? Alter Hut für Kalle, schließlich hat er bereits 136 solcher Häuser von innen gesehen – und auf dem schnellsten Weg wieder verlassen! Er sucht kein Zuhause, sondern einzig und allein seinen Bruder. Im »Kaff der guten Hoffnung« steht Kinderheim Nummer 137, und dieses Mal ist Kalle sicher, seinen Bruder zu finden. Doch kaum hat sich Kalle mit drei Jungs angefreundet, gerät auch schon der erste von ihnen in Gefahr: Der kleine Theobald wird von Graf Arg von Hinterlist entführt. Keine Frage, dass die Freunde ihn retten müssen! Wieder eine völlig verrückte Geschichte über Freundschaft und Zusammenhalt.

Sonntag, 6. Dezember · 20 Uhr Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1 € 14,90 / € 12,90



Mit DENIS SCHECK

durch die literarische Welt 2015

Das große Finale der »Herbstlese« – wie immer mit Denis Scheck, aber dieses Mal an neuem Ort. Wobei der Umzug in das Große Haus des Theaters vermutlich auch nicht dazu führen wird, dass wir wirklich jeden Kartenwunsch zu dieser außerordentlich nachgefragten Veranstaltung werden erfüllen können. Aber versuchen Sie Ihr Glück, um von diesem Literaturkritiker von Rang mit Tempo, viel Witz und noch mehr Sachverstand durch die Bücherwelt 2015 geführt zu werden. Verrisse und Lobeshymnen zu den Bestsellern des Jahres, Trouvaillen, die der Vielleser in der Flut der Neuerscheinungen aufstöbert, pointierte Urteile – all das dürfen Sie erwarten. Alles in allem also: geistreiche Unterhaltung zum Abschluss unseres Festivals.



SWE Für Erfurt.

www.stadtwerke-erfurt.de



KARTENVERKAUF

VORVERKAUFSSTELLEN?

Herbstlese-Geschäftsstelle im Künstler- und Atelierhaus Erfurt Marktstraße 6 Öffnungszeiten: Samstag, 5. September: 10-18 Uhr

Samstag, 5. September: 10-18 Uhr Sonntag, 6. September: 10-14 Uhr

7.-30. September: Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr

Ab dem 1. Oktober: Mo-Fr 12-17 Uhr Samstags geschlossen Telefon: 0361-64 41 23 75 E-Mail: herbstlese@herbstlese.de

Buchhandlung Hugendubel Erfurt, Anger 62 Mo-Sa 9.30-20 Uhr

Ticket Shop Thüringen TA, OTZ, TLZ Pressehäuser/Service-Partner/ angeschlossene Tourist Informationen sowie unter www.ticketshop-thueringen.de oder Tel.: 0361 – 227 5 227

Online-Vorverkauf:

Auf unserer Internet-Seite www.herbstlese.de können Sie bequem Eintrittskarten bestellen und dann in der Geschäftsstelle abholen oder sich gegen eine Gebühr von $\mathfrak E$ 2 zusenden lassen. Wir sind direkt an den Ticket Shop Thüringen angebunden.

RESERVIERUNG?

Telefonische Bestellungen in der Herbstlese-Geschäftsstelle oder auf der Internet-Seite www.herbstlese.de werden zehn Tage verbindlich reserviert. Nach dieser Frist verfällt die Reservierung automatisch. Reservierungen bei den anderen Vorverkaufsstellen unterliegen deren Geschäftsbedingungen.

KARTENRÜCKGABE?

Gekaufte Karten nehmen wir bis 10 Tage vor dem Veranstaltungstermin in der Herbstlese-Geschäftsstelle zurück.

SCHON AUSVERKAUFT?

Die Auskunft »ausverkauft« bedeutet, dass die betreffende Vorverkaufsstelle keine Karten mehr im Verkauf hat. Sie können es dann noch bei den anderen Vertriebsstellen oder auf der Herbstlese-Internetseite versuchen. Sollte es auch dort nicht mehr klappen, lohnt sich oftmals der Versuch an der Abendkasse. Außerdem führen wir Wartelisten zu den ausverkauften Veranstaltungen (Tel.: 0361-644 123 75).

ERMÄSSIGUNG?

Den ermäßigten Preis erhalten Schüler, Auszubildende, Studenten, Freiwilligendienstleistende, Arbeitslose, Hartz IV-Empfänger, Rentner, Schwerbehinderte sowie Fördermitglieder des Erfurter Herbstlese e.V.



jeden Sonntag von 11:00 bis 14:30 Uhr

Harmonische Momente & genussvolles Schlemmen im Alten Schwan.

€ 19,90 Person inki. Mwst.

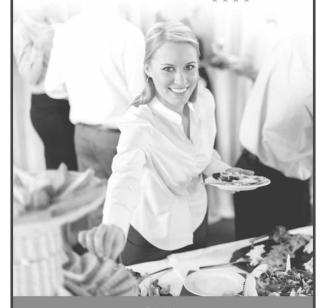
Kinder bis 5 Jahre frei, bis 12 Jahre nur 50%!

RESERVIERUNGS HOTLINE

0361. 67 40 407



HOTEL KRÄMERBRÜCKE ERFURT



Ein Haus der ...
BACHMANN & HOTELS

Hotel Krämerbrücke Erfurt GmbH & Co.KG • Gotthardtstraße 27 D-99084 Frfurt • Tel.: 0361 - 674 00 • Fax: 0361 - 674 04 44

Die "Herbstlese" dankt ihrem langjährigen Sponsor Hotel Krämerbrücke Erfurt.

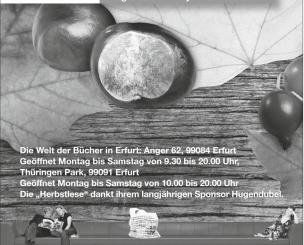




Willkommen zur Erfurter Herbstlese.

Wir freuen uns auf Sie!

Hugendubel. Für jeden mehr drin.





www.zentralklinik.de

Zentralklinik Bad Berka

Spannung... bis der Arzt kommt

Liebe Herbstleserinnen, liebe Herbstleser,

eigentlich müsste es in der Überschrift heißen: "Spannung... wenn der Arzt kommt", denn in diesem Jahr präsentiert die Zentralklinik Bad Berka die **Krimireihe** der **Erfurter Herbstlese**.

Als leidenschaftliche Leserin und weil eine Klinik sehr viel mit Büchern zu tun hat, freue ich mich, die spannungsreichsten Momente in diesem Jahr zu unterstützen. Ob wissenschaftliche Publikationen oder gerade auch die Lektüre, die unseren Patienten über schwere Stunden hinweg hilft – ein gutes Buch schenkt Kraft und Wissen, geht ans Herz, erweitert den Horizont und entführt in andere Welten.

Gerade weil wir die **Nähe zu unseren Patienten**, eine gute Kommunikation und natürlich **Spitzenmedizin** mit Herz jeden Tag leben, ist der Blick auf Neues, auf "andere Welten" von großer Bedeutung.

Ich wünsche Ihnen bei Ihrem Besuch der Erfurter Herbstlese viel Freude, Erkenntnisgewinne und allzeit eine unterhaltsame Lektüre, vielleicht ja auch ein Krimi mit Spannung... bis der Arzt kommt.

Herzliche Grüße

Dr. Kerstin Haase

Geschäftsführerin der Zentralklinik Bad Berka

In der zum Verbund der RHÖN-KLINIKUM AG gehörenden Zentralklinik Bad Berka mit 20 Kliniken und Zentren arbeiten 1.800 Mitarbeiter. Jährlich werden rund 43.000 Patienten behandelt.

Zentralklinik Bad Berka Robert-Koch-Allee 9 99437 Bad Berka





MDR THÜRINGEN

fröhlich lesen

Autoren zu Gast bei Susanne Fröhlich im MDR FERNSEHEN

Bücherkiste

im MDR THÜRINGEN JOURNAL im MDR FERNSEHEN

Marlene

im Radioprogramm von MDR THÜRINGEN

Kulturnacht

im Radioprogramm von MDR THÜRINGEN

PROGRAMM

	Stadt- u. Regionalbibliothek Erfurt, Domplatz 1 Felix Leibrock & Gäste
	Haus Dacheröden, Bürgersaal, Anger 37 Wolgast-Preis Ronan de Calan & Donatien Mary: Das Gespenst des Karl Marx Ab 12 Jahre
	Haus Dacheröden, Musikzimmer, Anger 37 Ein Abend mit Eugen Gomringer
	Haus Dacheröden, Bürgersaal, Anger 37 Peter Henning: Die Chronik des verpassten Glücks
<i>Do, 1.10.</i> 20.15 Uhr	
<i>Fr, 2.10.</i> 20.15 Uhr	Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 Klaus Jäger: Rennsteig-Schwalben
<i>Mo, 5.10.</i> 20 Uhr	Gewerkschaftshaus, Juri-Gagarin-Ring 150 Jazz Lyrik Prosa
<i>Di, 6.10.</i> 20 Uhr	Gewerkschaftshaus, Juri-Gagarin-Ring 150 Sven Regener & Andreas Dorau: Ärger mit der Unsterblichkeit
	Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 Susanne Fröhlich: Wundertüte
<i>Do, 8.10.</i> 20 Uhr	Haus Dacheröden, Bürgersaal, Anger 37 Marie Wolf: Die Wahrheit
	Flughafen Erfurt-Weimar, Binderslebener Landstraße 100 Stefan Tomik: Unter Engeln und Wasserdieben
<i>Mo, 12.10.</i> 20 Uhr	

<i>Di, 13.10.</i> 20.15 Uhr	Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 Victor Klemperer: Revolutionstagebuch 1919
<i>Mi, 14.10.</i> 19.30 Uhr	Stadthalle Apolda, Klause 1 Eduard Geyer: Einwürfe
<i>Do, 15.10.</i> 19.30 Uhr	Volkshaus Sömmerda, Weißenseer Str. 33 Eduard Geyer: Einwürfe
<i>Fr, 16.10.</i> 19 Uhr	Stadtgarten, Dalbergsweg 2a Highslammer X
<i>Sa, 17.10.</i> 20 Uhr	Franz Mehlhose, Löberstraße 12 Paul Bokowski: Alleine ist man weniger zusammen
<i>Mo, 19.10.</i> 20 Uhr	Augustinerkloster, Staupitz/Lang-Saal, Augustinerstraße 10 David Foenkinos: Charlotte
<i>Di, 20.10.</i> 20 Uhr	Haus Dacheröden, Festsaal, Anger 37 Laksmi Pamuntjak: Alle Farben Rot
<i>Mi, 21.10.</i> 20.15 Uhr	Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 Vladimir Sorokin: Telluria
<i>Do, 22.10.</i> 20 Uhr	Haus Dacheröden, Bürgersaal, Anger 37 Gregor Weber: Stadt der verschwundenen Köche
<i>Fr, 23.10.</i> 20 Uhr	Franz Mehlhose, Löberstraße 12 Stephan Orth: Couchsurfing im Iran
Sa, 24.10. 20 Uhr	Haus am Breitstrom, Meister-Eckehart-Straße 6 Ulrich Meyer: Das läuft schief in unserem Land
<i>Mo, 26.10.</i> 20.15 Uhr	Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 Ilija Trojanow: Macht und Widerstand
20.15 Uhr <i>Di, 27.10.</i>	Ilija Trojanow: Macht und Widerstand Buchhandlung Hugendubel, Anger 62
20.15 Uhr Di, 27.10. 20.15 Uhr Mi, 28.10.	Ilija Trojanow: Macht und Widerstand Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 Hans Joachim Schädlich: Narrenleben Haus am Breitstrom, Meister-Eckehart-Straße 6

	Haus des Wohnens, Karl-Marx-Platz 4 Eva Muszynski & Karsten Teich: Cowboy Klaus und die wüste Wanda Ab 6 Jahre	11 Uhr	Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21 Jens Sparschuh: Firlefanz Ab 8 Jahre
	Naturkundemuseum Erfurt, Große Arche 14		Kaisersaal, Futterstraße 15/16 Andrea Sawatzki: Der Blick fremder Augen
16 Uhr	Anna Ruhe: Seeland. Per Anhalter zum Strudelschlund <i>Ab 10 Jahre</i>		Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 Johannes Hinrich von Borstel:
	Kaisersaal, Futterstraße 15/16 Rafik Schami:		Herzrasen kann man nicht mähen
20 0111	Sophia oder der Anfang aller Geschichten		Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34
	Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 Matthias Steiner: Das Steiner Prinzip		Léa Linster: Mein Weg zu den Sternen
Mi, 4.11.	Haus Dacheröden, Bürgersaal, Anger 37		die SCHOTTE. das Theater, Schottenstraße 7 Spätlese Late Night
	Matthias Nawrat: Die vielen Tode unseres Opas Jurek		Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1 Klüpfel & Kobr: my Klufti
	Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 Andreas Schmidt-Schaller: Klare Ansage		Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 Rüdiger Safranski: Zeit
	Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 Eduard Geyer: Einwürfe		Aula Künstler- und Atelierhaus, Marktstraße 6 Christiane Weidringer: Daumesdick Ab 3 Jahre
	Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1 Matthias Brandt & Jens Thomas: Angst		Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 Landolf Scherzer: Der Rote
	Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 Meike Winnemuth: Um es kurz zu machen	<i>Di, 24.11.</i> 19 Uhr	Collegium maius, Michaelisstraße 39 Preisverleihung Eobanus-Hessus-Schreibwettbewerb
	Atrium der Stadtwerke Erfurt, Magdeburger Allee 34 Michael Tsokos: Zerschunden		Collegium maius, Michaelisstraße 39 Kurt Biedenkopf: Tagebücher 1989-1994
	Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 Manfred Flügge: Das Jahrhundert der Manns	<i>Do, 26.11.</i> 20.15 Uhr	Buchhandlung Hugendubel, Anger 62 Stephan Ludwig: Zorn 5
	<i>Franz Mehlhose, Löberstraße 12</i> Das erste Mal. Herbstlese-Debütantensalon	<i>Fr, 27.11.</i> 20 Uhr	Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1 Sebastian Fitzek: Das Joshua-Profil
	Stadt- u. Regionalbibliothek Erfurt, Domplatz 1 Siegfried Pitschmann: Erziehung eines Helden		Music Academy, Schillerstraße 27 Flix: Schöne Töchter Ab 16 Jahre

	Music Academy, Schillerstraße 2/ Janet Clark: Finstermoos Ab 12 Jahre
	Predigerkeller, Meister-Eckehart-Straße 1 Daniel Höra: Das Schicksal der Sterne Ab 14 Jahre
	Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1 Max Moor: Als Max noch Dietr war
<i>Mi, 2.12.</i> 20 Uhr	Collegium maius, Michaelisstraße 39 Heiner Geißler: Was müsste Luther heute sagen?
<i>Do, 3.12.</i> 20 Uhr	0
<i>Fr, 4.12.</i> 20 Uhr	Augustinerkloster, Luthersaal, Augustinerstraße 10 Jenny Erpenbeck: Gehen, ging, gegangen
	Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21 Franziska Gehm: Die Vulkanos lassen's krachen Ab 6 Jahre
	Kinder- und Jugendbibliothek, Marktstraße 21 Kai Lüftner: Das Kaff der guten Hoffnung Ab 8 Jahre
	Theater Erfurt, Großes Haus, Theaterplatz 1 Mit Denis Scheck durch die literarische Welt 2015

HERBSTLESE-FÖRDERMITGLIED

Werden Sie Fördermitglied der »Erfurter Herbstlese« und unterstützen Sie so unser Festival. Als Fördermitglied können Sie u.a. unsere Veranstaltungen zum ermäßigten Eintritt besuchen. Der Jahresbeitrag für eine Einzelperson beträgt \in 40, der für ein Paar \in 60. Auch Firmen können Fördermitglieder werden und uns mit \in 200 unterstützen.

Den Antrag auf Fördermitgliedschaft bekommen Sie in unserer Geschäftsstelle oder auch bei unseren Veranstaltungen. Und natürlich senden wir Ihnen den Antrag auch gerne per E-Mail zu.

www.**HERBSTLESE**.de



Unsere Internet-Seite www.herbstlese.de ist die umfangreichste und aktuellste Informationsquelle unseres Vereins. Neben der Erfurter Herbstlese finden sich hier auch alle Termine der Frühlingslese.

Neben den Texten enthält unsere Internet-Seite auch Bilder der Autoren und ihrer Bücher.

ONLINE-KARTENVERKAUF



Eintrittskarten zu unseren Lesungen lassen sich bequem über www.herbstlese.de bestellen. Die Karten werden 10 Tage für Sie reserviert und können in unserer Erfurter Geschäftsstelle abgeholt werden. Eine Zusendung per Post ist ebenfalls möglich.

PROGRAMM-ANDERUNGEN



Alles, was sich nach Redaktionsschluss des Programmheftes noch ändert – z.B. kurzfristige Verlegungen des Termins oder des Veranstaltungsortes – kommunizieren wir über unseren Newsletter, die Webseite www.herbstlese.de und über Facebook. Auch Lesungen, die kurzfristig noch ins Programm kommen, kündigen wir hier an.

NEWSLETTER



Unser kostenloser Newsletter ist der zuverlässigste Weg, um aktuell über alle Herbstlese-Aktivitäten informiert zu sein. Der Newsletter kann auf unserer Internet-Seite abonniert werden. Zur Anmeldung genügt die Angabe einer E-Mail-Adresse, weitere Daten sind nicht erforderlich. Unser Verein versichert große Sorgfalt im Umgang mit E-Mail-Adressen, eine Weitergabe wird es von unserer Seite nicht geben.

FACEBOOK



Die Erfurter Herbstlese ist auch bei Facebook mit einer eigenen Seite präsent. In diesem großen sozialen Netzwerk finden Sie viele aktuelle Fotos und Informationen rund um die Herbstlese und die auftretenden Autoren.

Veranstaltungsorte

- Buchhandlung Hugendubel Anger 62
- Atrium der Stadtwerke Erfurt

 Magdeburger Allee 34
- HsD (Gewerkschaftshaus)

 Juri-Gagarin-Ring 150
- Augustinerkloster
 Augustinerstraße 10
- Collegium maius

 Michaelisstraße 39
- die SCHOTTE. das Theater Schottenstraße 7
- 7 Kaisersaal Futterstraße 15/16
- Stadt- und Regionalbibliothek

 Domplatz 1
- Naturkundemuseum Erfurt Große Arche 14
- Kinder- und Jugendbibliothek

 Marktstraße 21
- Künstler- und Atelierhaus Marktstraße 6
- Theater Erfurt
 Theaterplatz 1
- Haus am Breitstrom (Ratsgym.)

 Meister-Eckehart-Straße 6
- Predigerkeller
 Meister-Eckehart-Straße 1
- Haus Dacheröden Anger 37
- Haus des Wohnens
 Karl-Marx-Platz 4
- Stadtgarten

 Dalbergsweg 2a
- Franz Mehlhose Löberstraße 12
- Music Academy Schillerstraße 27
- Flughafen Erfurt-Weimar

 Binderslebener Landstraße 100

